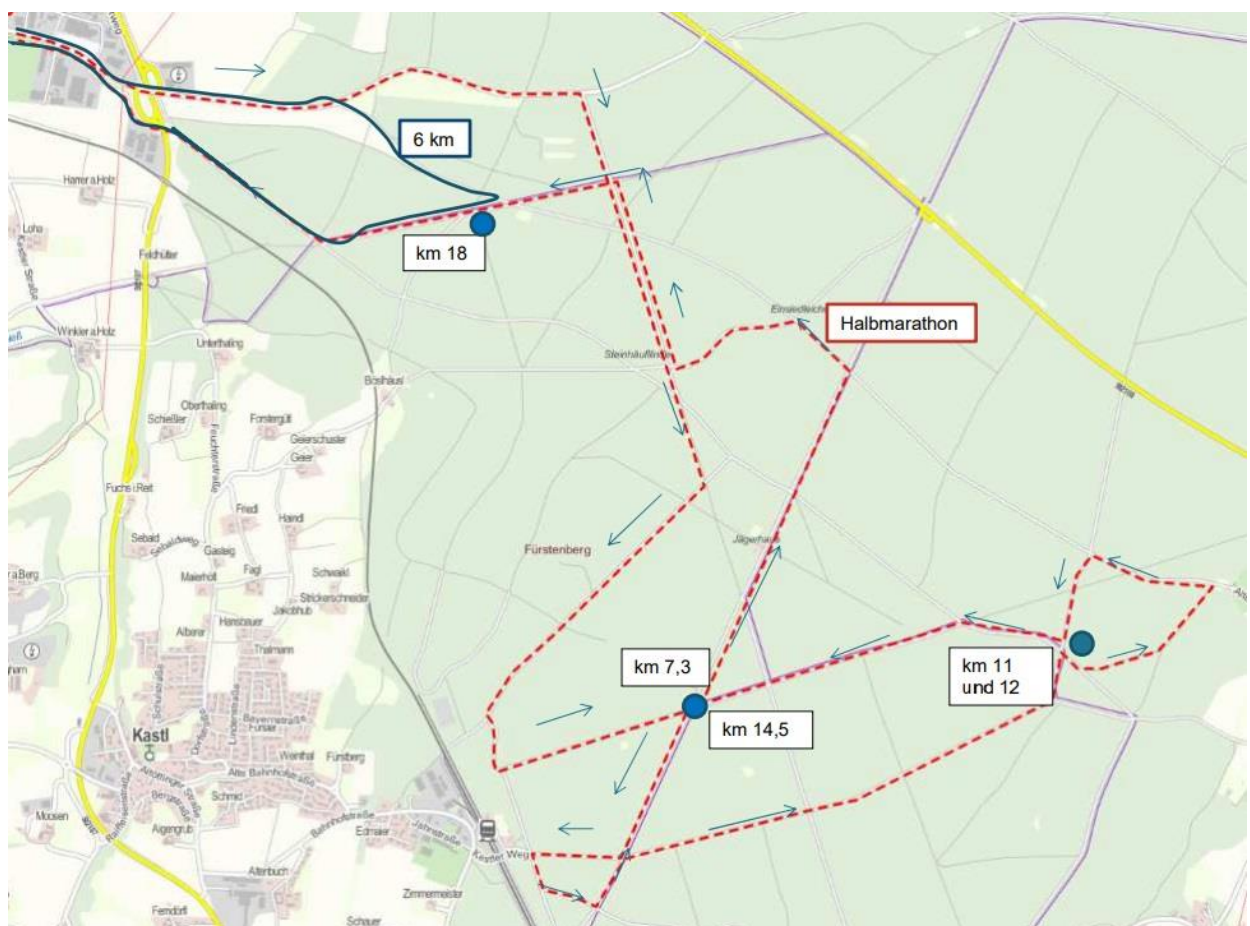


15. September 2024 Halbmarathon Altötting www.halbmarathon.de

Achtung: Wir haben keinen Zugriff mehr auf **unsere alte Facebook-Seite** (gehackt?).
Deshalb haben wir eine neue Seite gemacht. Diese findet ihr mit dem Namen
Halbmarathon Altötting. <https://www.facebook.com/Halbmarathon-Alt%C3%B6tting-108701908216854>
Bitte die Seite aufrufen und mit „gefällt mir“ markieren! DANKE!

Streckenplan

Wir bieten 5 Getränkestationen auf der Halbmarathonstrecke (km 7,3, 11, 12, 14,5 und 18) und eine auf der 6km Strecke (km 2,8).



Zugläufer ziehen euch zur Wunschzeit!

In diesem Jahr werden wir zahlreiche Zugläufer für unterschiedliche Zielzeiten bereitstellen. Wir denken da an 1:45 Std., 2:00 Std., 2:15 Std., 2:30 Std.

Startunterlagen am Bahnhof.

Wer uns vorher Bescheid gibt, bekommt seine Startunterlagen direkt am Bahnhof und braucht dadurch nicht lange an der Startnummernausgabe zu warten und kann sich gleich ans Vorbereiten und Aufwärmen machen. Das gilt für Züge am 15.9. zwischen 8:30 und 10 Uhr aus Mühldorf bzw. Burghausen.

Um z.B. auch den Teilnehmern aus München dieses Angebot nutzbar zu machen, haben wir den Start auf 11 Uhr gelegt.

Neuer Sponsor!

Gerade nach dem Ausfall unseres langjährigen Hauptsponsors ist die Unterstützung anderer Partner doppelt wichtig. Mit dem Schuhfachgeschäft Thalhammer haben wir einen idealen neuen Partner gewonnen. Das verdient Beachtung beim nächsten Kauf bzw. auch bei der Anfertigung von orthopädischen Schuhen.



**Schuhfachgeschäft –
Orthopädie- Schuhtechnik**
Neuöttinger Straße 26, 84503 Altötting
www.thalhammer-schuhe.de

THALHAMMER
GESUNDE SCHUHE

Und hier noch ein Tipp für eueren Aufenthalt in Altötting!



14.08.–20.10.

MIT DEM FAHRRAD DURCH DIE ZEIT

Stadtgalerie Altötting

Die wechselvolle Geschichte des Fahrrads steht im Mittelpunkt dieser Ausstellung, in der fünfzehn aus Holz angefertigte großformatige Exponate zu sehen sind.

Die Schau zeigt neben der technischen Entwicklung auch die Hintergründe der europäischen Fahrradgeschichte. Das Fahrrad wird u.a. als eine Station der Frauenemanzipation vorgestellt. Erwähnt werden zudem die aktuellen Tendenzen und Trends des Radfahrens als Freizeitsport.

Das Vergnügen an technischen Aspekten des Radfahrens und Modellbauen stehen hier im Vordergrund! Eine interessante Zeitreise für die gesamte Familie.

Eine Ausstellung in Kooperation mit dem Kontakt Verlag.

Vernissage: 14.08., 18.00 Uhr, Eintritt frei

Tickets: Stadtgalerie Altötting
Veranstalter: Stadtgalerie Altötting

Halbmarathon-Organisator sammelt für Start der Weißrussin Sviatlana Kudzelich

Läuft Regime-Kritikerin in Altötting?

Von Franz Aichinger

Am 15. September geht die 33. Auflage des internationalen Halbmarathons in Altötting in Szene. Organisator Günther Vogl mobilisiert bei dieser Traditionsveranstaltung immer wieder Stars der internationalen Laufszene. Diesmal soll Sviatlana Kudzelich in der Wallfahrtsstadt an den Start gehen. Das gestaltet sich im Fall der Weißrussin jedoch nicht ganz einfach, weshalb die Ausrichter nun zu einer Spendenaktion aufrufen.

Kudzelich ist bzw. war in ihrer Heimat ein kleiner Star. Die Leichtathletin, die am 7. Mai ihren 37. Geburtstag gefeiert hat, ist 14-fache Landesmeisterin. Ihre Bestzeiten über 10 Kilometer (32:46 Minuten), im Halbmarathon (1:11:45 Stunden) und im Marathon (2:31:10) können sich sehen lassen. Da die 1,70 Meter große und 52 Kilo leichte Sportlerin sich jedoch gegen das politische System in Weißrussland stellte, fiel sie in Ungnade.

Erst Arbeit verloren, dann Flucht ins Ausland

Bis September 2020 arbeitete Kudzelich im Dienstgrad eines Oberleutnants im Ministerium für Notsituationen als Inspektorin für Ausbildung und Sport. Während der Proteste in Belarus am 18. August 2020 unterzeichnete sie dann zusammen mit anderen Athleten des Landes einen offenen Brief, in dem sie die Gewalt im Land verurteilte und Präsidentschafts-Neuwahlen forderte. Daraufhin wurde Kudzelich aus dem Ministerium entlassen und auch aus der Nationalmannschaft ausgeschlossen. Nachdem auch der Vertrag ihres Ehemanns und Trainers Ihar Schawaranak vom Regime von Alexander Lukaschenko nicht verlängert wurde, floh das Paar zusammen mit der kleinen Tochter nach Kasachstan.

Da alle weißrussischen Athleten von internationalen Wettkämpfen ausgeschlossen sind, darf Kudzelich auch keine offiziellen Meisterschaften mehr bestreiten. „Statt ihr also zu helfen, wird sie noch für ihren Kampf gegen das Regime bestraft.



Sviatlana Kudzelich aus Weißrussland – hier beim Marathon bei der WM 2019 in Doha, wo sie in 3:00:38 Stunden den 32. Platz belegte – möchte beim Halbmarathon am 15. September in Altötting starten. Organisator Günther Vogl will das der 37-Jährigen aus seinem Laufteam ermöglichen und ruft deshalb zu Spenden auf. – Foto: imago images

Der Leichtathletik-Weltverband World Athletics scheint nicht willig, ihr zu helfen“, sagt Vogl und fügt an: „Sviatlana braucht Unterstützung. Falls sich mal ein Veranstalter findet, der sie einlädt, scheitert es an den Kosten für Flug und Hotel. Selbst kann sie das nicht finanzieren.“ Der Funktionär möchte die Hallen-Europameisterin von 2015 in Prag über 3000 Meter nun zum Halbmarathon nach Altötting einladen. „Nach dem Ausstieg unseres Hauptsponsors OMV ist es aber auch für uns nicht möglich, die Kosten dafür zu tragen“, erklärt Vogl, der als autorisierter Manager des Weltverbands World Athletic Kudzelich in seinem internationalen Läuferteam betreut. Mit Spenden möchte er der Regime-Kritikerin das Mitwirken ermöglichen und verspricht: „Jeder Betrag geht zu 100 Prozent an die Läuferin.“ Die ersten kleineren Geldsummen seien schon eingegangen.

Aber auch bei der Traditionsveranstaltung selbst, die mittlerweile zu den Top-Halbmarathons in Deutschland zählt und zu der im Vor-

jahr über 2000 Aktive für das Hauptrennen über 21,1 Kilometer, den Sechskilometer-Lauf und den Hobbylauf über 1300 Meter in die Wallfahrtsstadt pilgerten, kann Vogl

dringend Unterstützung brauchen. Nachdem sich mit der OMV der seit 2007 engagierte Hauptsponsor zurückgezogen hat, plagen die Organisatoren ebenfalls Finanz-

probleme. Vogl gibt sich jedoch kämpferisch, will seinen Halbmarathon auf jeden Fall am Leben halten: „Wir müssen wohl abspecken, aber ich habe nicht vor aufzuhören.“

Svetlana Kudzelich ist eine Läuferin aus Weißrussland.

Da sie gegen das politische System in Weißrussland kämpft, wurde sie aus der Nationalmannschaft geworfen und musste mit ihrem Mann und ihrer Tochter nach Kasachstan fliehen.

Da alle weißrussischen Athleten von internationalen Wettkämpfen ausgeschlossen sind, darf sie auch bei keinem Wettkampf teilnehmen. Statt ihr also zu helfen, wird sie noch für ihren Kampf gegen das Regime bestraft. Der Weltleichtathletikverband 'World Athletics' scheint nicht willig sein zu helfen. Svetlana braucht Hilfe! Falls sich mal ein Veranstalter findet, der sie einlädt, scheitert es an den Kosten für Flug und Hotel. Selber kann sie das nicht finanzieren. Wir möchten Svetlana nun zum Halbmarathon am 15.9. nach Altötting einladen. Nach dem Ausstieg unseres Hauptsponsors OMV ist es auch für uns nicht möglich, die Kosten dafür zu tragen. Deshalb wenden wir uns an euch.

Wir bitten euch um Spenden, um Svetlana die Teilnahme an Wettkämpfen zu ermöglichen. Jede Spende von euch geht zu 100% an die Läuferin, damit sie an Rennen teilnehmen kann. Auf Wunsch kann sie über ihre Erlebnisse und ihren Kampf berichten, vielleicht hier in Altötting.

Das Konto ist dasselbe auf das eure Teilnahmegebühren laufen: DE8071160000002033771. Inhaber: Günther Vogl oder Halbmarathon Altötting. Verwendungszweck "Svetlana Spende" Danke.